

Anbauhinweise KWS TREBIANO

01/2019

Hybridroggen

Region: Schleswig-Holstein, Stade, Cuxhaven, Osterholz und Bremen

| Standort / Region | Geest | östliches Hügelland |
|---|--|---------------------|
| Saatstärke | | |
| keimfähige Körner/m ² 15.09. – 25.09. | 170 – 200 | 170 – 200 |
| 26.09. – 08.10. | 200 – 230 | 200 – 230 |
| 09.10. – 20.10. | 230 – 250 | 230 – 250 |
| Bemerkungen | KWS TREBIANO entspringt der neuesten Sortengeneration und bringt starke Erträge in eigenen Sortenprüfungen. Die Sorte besitzt eine ausgesprochen gute Standfestigkeit und hat eine hervorragende Gesundheit (stark gegen Blattkrankheiten und Mutterkorn). | |
| N-Düngung | Die Vorgaben der Düngeverordnung, die Pflanzenentwicklung, Witterung und Nmin sind zu berücksichtigen. | |
| 1. Gabe BBCH 25/27 (in % der Gesamtmenge) | 40 % | 45 % |
| 2. Gabe BBCH 30/31 (in % der Gesamtmenge) | 40 % | 35 % |
| 3. Gabe BBCH 37-49 (in % der Gesamtmenge) | 20 % | 20 % |
| Mikro-/Makro-Nährstoffe | Ortsüblich. Zur Andüngung Bestand mit Schwefel versorgen. | |
| Wachstumsregler | Pflanzenlänge: mittel Lagerneigung: gering bis mittel Wachstumsreglerwirkung: mittel bis hoch Wachstumsreglerbedarf: niedrig (Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2019) | |
| Fungizide | KWS TREBIANO hat eine gute Gesundheit gegenüber den typischen Blattkrankheiten und eine geringe bis sehr geringe Anfälligkeit gegenüber Braunrost. Die Fungizidstrategie sollte in den Aufwandmengen auf ertragssichernde Maßnahmen ausgelegt werden. Roggen nicht während der Blüte spritzen! | |
| Insektizide | Kontrollieren Sie den Läuse- und Thripsenbefall und beachten Sie den amtlichen Warndienst. | |
| Qualitätssicherung | Mutterkorn minimieren: Feldrandhygiene betreiben, Pflugfurche bei Roggen nach Roggen, Zwiewuchs durch gezielte Bestandesführung vermeiden. | |

Anmerkung: Diese Anbauinformationen sind sorgfältig erarbeitet und geben einen aktuellen Informationsstand wieder, ohne Zusicherungen darzustellen. Bitte beachten Sie auch die jahres- und schlagspezifische Entwicklung Ihres Pflanzenbestandes. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels ist grundsätzlich die Gebrauchsanweisung des Herstellers zu beachten. Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Anbauhinweise wird außer für Fälle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatzes ausgeschlossen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren regionalen Berater von KWS Getreide

Steffen Haak – Vertriebsberater

Mobil: 01 51 / 18 85 54 30 E-Mail: steffen.haak@kws.com

